



Nr. 394
Oktober 2026

# STADTTEIL KURIER

Schinkel · Schinkel-Ost · Schölerberg · Voxtrup · Lüstringen · Gretesch · Darum · Widukindland




VERNETZT VERTRAUT VERLÄSSLICH




datos Immobilien GmbH, Lotter Straße 81, 49078 Osnabrück, 0541 / 40 660

**Komfort + Sicherheit für Zuhause**
- Barrierefreie Antriebstechnik für Drehflügel- u. Schiebetüren
- Umfassende Beratung u. fachgerechte Montage moderner Sicherheitstechnik
- Nachrüstbare Tür- u. Fensterversicherungen, Schließanlagen, Tresore



Hansastraße 15 –17
49504 Lotte
Tel. 0541/9188-0
www.ks-info.com

K+S KOTTER+SIEFKER seit 1920

# Domschule bei Nacht

## Entdecken, Erleben, Mitmachen

DOMSCHULE OBERSCHULE Neugierig auf die Zeit nach der Grundschule? Was erwartet Kinder und Eltern an der Domschule?
Antworten auf diese Fragen gibt die Veranstaltung „Domschule bei Nacht“ am **17. November 2026 von 16:45 bis 19:00 Uhr.**
In besonderer Atmosphäre können Viertklässlerinnen und Viertklässler die Domschule auf einer spannenden Informationsrallye erkunden, Lehrkräfte kennenlernen und viele interessante Stationen entdecken.
Gleichzeitig erhalten Eltern wertvolle Einblicke in das Lernen, die pädagogische Arbeit und das vielfältige Schulleben an der Domschule.
Die Veranstaltung bietet die ideale Gelegenheit, die Schule persönlich kennenzulernen und sich frühzeitig über den Übergang auf die weiterführende Schule zu informieren. Die Domschule freut sich auf zahlreiche neugierige Kinder und deren Familien.

***Carina Martin***



**KLEIN, FEIN UND KLAR**
**Die Eleganz des modernen Hörens**

Durch die Nutzung unserer hochwertigen Hörgeräte erleben Sie nicht nur eine erhebliche Verbesserung der Sprachverständlichkeit und ein deutlich gesteigertes Raumgefühl, sondern bleiben auch in Gesprächen besser vernetzt. Besuchen Sie einfach eine unserer Filialen, geben Sie diese Anzeige ab und vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

OPTIK & HÖRAKUSTIK Auge und Ohr Seit 1984
A/O BELM A/O MOTZEK A/O NIKOLAIORT A/O MOHR

**Auge und Ohr MOTZEK**
Schützenstraße 1
49084 Osnabrück
Telefon 0541-200 59 60

**Auge und Ohr in Belm**
Marktring 19-23
49191 Belm
Telefon 05406-850 80

**Auge und Ohr Nikolaiort**
Große Straße 46
49074 Osnabrück
Telefon 0541-750 496 45

**Auge und Ohr Mohr**
Krahnstraße 55
49074 Osnabrück
Telefon 0541-22 140

www.auge-und-ohr.com

# Vortrag zur Geschichte von Schinkel-Ost

„Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft!“ Mit diesem Zitat von Alexander von Humboldt möchte der Bürgerverein Schinkel-Ost alle Bürgerinnen und Bürger, langjährige Bewohner und neu Hinzugezogene – kurz alle Interessierten – herzlich einladen zu einem Vortrag über die Entwicklung unseres Stadtviertels – links und rechts der Windthorststraße.



*Das alte Pfarrhaus der Rosenkranzkirche*

Wie hat es früher ausgesehen in unserem Stadtteil – mit vielen Höfen und Feldern, eingebettet zwischen den Grünen Fingern Schinkelberg und Röthebach / Belmer Bach? Erfahren Sie etwas über die alte Landgemeinde Schinkel und lernen Sie die Grenzen von Schinkel-Ost kennen.
Die Veränderung der Windthorststraße in mehr als 125 Jahren ist der Schwerpunkt dieses Vortrages. Anhand von etlichen Bildern, diese sind z. T. älter als 100 Jahre, wird die Veränderung der Straße deutlich. Aber nicht nur die bildliche Darstellung wird Sie in eine längst vergangene Zeit versetzen, sondern auch die dazu gehörenden Erläuterungen. Walter Leineweber – langjähriger ehemaliger Vorstandsvorsitzender des Bürgervereins Schinkel-Ost – kann wohl nicht als Zeitzeuge für 125 Jahre gelten, aber gut 75 Jahre hat er hier erlebt, viele Informationen gesammelt und kann so mit der einen oder anderen Anekdote die Geschichte für uns lebendig machen.
Am **Donnerstag, den 29. Oktober 2026, um 18.00 Uhr** freuen wir uns auf viele Teilnehmer im Gemeindezentrum der Rosenkranzkirche, Windthorststraße 60, 49084 Osnabrück.

Text und Foto: ***Monika Praxl, Bürgerverein Schinkel-Ost***



# 100 Jahre Leidenschaft für den Chorgesang

## Männerchor Osnabrück-Gretesch feiert historisches Jubiläum

Ein ganzes Jahrhundert im Dienste der Musik und der Gemeinschaft: Der Männerchor Osnabrück-Gretesch e. V. feierte sein stolzes 100-jähriges Chorjubiläum. Unter dem passenden Festmotto „100 Jahre – Singen ist Leben!“ erlebten die geladenen Gäste, Freunde und Vereinsmitglieder einen feierlichen und emotionalen Festtag im Vereinslokal Lecon, der ganz im Zeichen der Chortradition stand.

Den feierlichen Auftakt gestalteten die Jubilare selbst. Mit einer eindrucksvollen Eröffnung stimmte der Männerchor Osnabrück-Gretesch das Publikum auf den besonderen Tag ein. Im Anschluss übernahm der erste Vorsitzende des Vereins, Erhard Nolte, das Wort. In seiner herzlichen Begrüßung und Festansprache blickte er auf eine bewegte Vereinsgeschichte zurück und betonte die tiefe Verbundenheit der Sänger über Generationen hinweg.



Ein ganz besonderer Höhepunkt des Tages war die feierliche Verleihung der Zelter-Plakette – der höchsten deutschen Auszeichnung für Amateurchöre. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Osnabrück, Katharina Pötter, überreichte diese renommierte Plakette persönlich als Anerkennung für die einhundertjährigen Verdienste um die Pflege des Chorgesangs und das kulturelle Leben.



Musikalische Gratulationen ließen nicht lange auf sich warten: Der Männergesangverein Hagen überbrachte ein klangvolles Ständchen und bereicherte das Programm mit seinen Liedvorträgen. Auch die offizielle Verbandsebene würdigte das Jubiläum: Dr. Michael Klindworth überbrachte in seinen Grußworten die herzlichsten Glückwünsche des Kreischorverbandes Osnabrück und lobte das unermüdliche Engagement des Ensembles.

Nach den Festreden und Ehrungen ging es zum geselligen Teil über. Mit dem Auftragen der Speisen stärkten sich die Gäste, bevor es zu einem weiteren musikalischen Glanzpunkt kam: Dem gemeinsamen Singen mit dem MGV Hagen. Die vereinten Männerstimmen füllten den Saal und sorgten für Gänsehautmomente bei allen Anwesenden.

Am Ende des offiziellen Programmes ging das Fest in eine gemütliche Runde über. Bei anregenden Gesprächen, alten Anekdoten und viel Lachen fand das geschichtsträchtige Jubiläum einen harmonischen und gebührenden Ausklang.

Der Männerchor Osnabrück-Gretesch dankt allen Mitgliedern und Unterstützern für ihre Treue über all die Jahre. Der Chor hat an diesem Tag bewiesen, dass er auch nach 100 Jahren kein bisschen leise geworden ist und voller Vorfreude in die Zukunft blicken kann.

Text und Fotos: ***Dieter Kemper***

STADTTEIL KURIER
**Zusteller gesucht (m/w/d)**
für einen Bereich
in der Nähe Ihres Wohnsitzes
VOXTRUP – LÜSTRINGEN
LÜSTRINGEN-OST – WIDUKINDLAND
*Verteilung zwischen Samstag und Mittwoch bei freier Zeitauswahl (!) Ab 13 Jahre*
**Weitere Informationen unter:**
**mail: zeitungspeter@freenet.de - oder Tel. 05 41 / 1 20 87 67**

Zauberhafter Herbst!
Herbstliche Deko-Ideen,
Purpurglöckchen aus eigenem Anbau,
winterharte Knospenheide,
Alpenveilchen und vieles mehr!
Grabgestecke
aus eigener Herstellung
und in großer Auswahl!
WOLFGANG HAUCAP
Die Gärtnerei mit Leib und Seele.
**Bissendorf-Natbergen:** Auf der Heide 10 · Tel. 05402 690746
**Wallenhorst-Hollage:** Sachsegge 10 · Tel. 05407 8985040
**Öffnungszeiten:** Mo.-Fr. 8-18 Uhr, Sa. 8-15 Uhr
www.gaertnerei-haucap.de










– Anzeige –

# Kerzenschein-Konzerte kehren nach Osnabrück zurück

## Neue Programme mit Adele und Disney-Filmmusik

Nach erfolgreichen Konzertabenden kehren die Kerzenschein-Konzerte im November und Dezember 2026 nach Osnabrück zurück – in zwei Kirchen in Hellern und Widukindland.
Das Publikum erwartet eine noch größere musikalische Vielfalt mit neuen Programmen, gefühlvollen Klavierarrangements, bekannten Welthits und eindrucksvoller Filmmusik.



Mehrere tausend Kerzen verwandeln die Kirchenräume in ein strahlendes Meer aus Licht. Das warme Kerzenlicht erfüllt den gesamten Raum und schafft eine besondere Atmosphäre, in der Musik und Licht miteinander verschmelzen. Die besondere Akustik, die gefühlvollen Melodien und die außergewöhnliche Lichtstimmung machen jeden Konzertabend zu einem emotionalen Erlebnis.
Neu in dieser Saison ist das Programm „Adele & Pop-Crossover“. Es verbindet die größten Hits von Adele mit ausgewählten internationalen Pop- und Rockklassikern.
Ebenfalls neu ist „Disney & Filmmusik“ mit beliebten Disney-Klassikern, bekannten Filmmelodien und großen Hollywood-Momenten.
Ergänzt wird das Angebot durch das beliebte Programm „Coldplay & Pop-Crossover“ sowie weitere Konzertabende mit Musik von Hans Zimmer und Ludovico Einaudi.
Die Konzerte finden im November und Dezember 2026 an mehreren Terminen in Hellern und Widukindland statt. Je nach Termin stehen unterschiedliche Programme auf dem Spielplan. So können Besucherinnen und Besucher aus einer abwechslungsreichen Auswahl an Konzertabenden wählen und die besondere Kerzenschein-Atmosphäre mehrfach erleben.
Die Eintrittspreise beginnen bei 27 Euro im Vorverkauf. Es gilt freie Platzwahl.

Weitere Informationen, Termine und Tickets:
**www.kerzenschein-konzert.de**
Wir freuen uns darauf, viele Besucherinnen und Besucher aus Osnabrück und der gesamten Region zu besonderen Konzertabenden voller Musik, Kerzenschein und unvergesslicher Momente begrüßen zu dürfen.

Text und Foto: ***Filip Peoski***

# Ossensamstag – 6. Februar

## Macht aktiv im Umzug mit – ein unvergessliches Erlebnis

Seid dabei: verkleidet als Einzelner, als Gruppe oder mit Wagen. **Anmeldungen** ab sofort bis zum 16.01.2027: sabine@moellenkamp.de



Damit der Ossensamstag für alle Jecken in Stadt und Land wieder ein karnevalistisches Highlight wird, rufen wir alle Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Verbände, Musik-, Motiv- und Tanzgruppen auf, am Umzug aktiv teilzunehmen. Die Zugstrecke beginnt im Bereich des Kollegienwalls und endet in der Hasestraße.

Fragen rund um den Umzug und Anmeldungen nimmt ab sofort Sabine Hackmann vom BOK e. V. (Bürgerausschuss Osnabrücker Karneval) entgegen: sabine@moellenkamp.de. Aktuelle Infos rund um den Karneval gibt es auf unserer Homepage www.osna-helau.de, bei Instagram/osna_helau_official und und Facebook/bok.

**Karnevalstermine:**

| | |
|---|---|
| 22.01.2027 | Damen- und Herrensitzung im Alando Palais und Alando Ballhaus – Anmeldungen auf unserer Homepage www.osna-helau.de |
| 04.02.2027 | Weiberfastnacht vor dem Rathaus Osnabrück ab 18:00 Uhr – An alle Frauen in Stadt und Land, die Spaß am Karnevalfeiern haben – freier Eintritt |
| 06.02.2027 | Ossensamstag ab 14:11. Uhr. Beginn Bereich Kollegienwall – Ende Hasestraße |
| 06.02.2027 | 13:00–14:00 Uhr Familienzone – Schlagvorderstraße – Ecke Möserstraße |

Text: ***Karin Haufs*** Foto: ***Björn Kaisen***






# Osnabrücker ServicePortal übersetzt Anträge

## Neues Angebot umfasst 33 Sprachen

Das ServicePortal der Stadt Osnabrück ist nun noch nutzerfreundlicher: Online-Anträge können in 33 Sprachen übersetzt werden. Etwa 200 verschiedene Online-Anträge stehen den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt bisher im ServicePortal zur Verfügung. Dazu zählen u. a. Bewohnerparkausweis, Osnabrück-Pass und Geburtenanmeldung. Jeden dieser Anträge können sich die Nutzerinnen und Nutzer nun automatisch in die von ihnen bevorzugte Sprache übersetzen lassen. Insgesamt bietet das Portal 33 verschiedene Sprachen an, erleichtert damit den Zugang zu Informationen und reduziert Fehleingaben.
Um Rechtssicherheit und Datenschutz zu gewährleisten, werden allerdings die Eingaben der Bürgerinnen und Bürger nicht übersetzt. Die Formulare werden weiterhin auf Deutsch ausgefüllt und in deutscher Sprache an die Sachbearbeitung übermittelt.

***Stadt Osnabrück, Michael Schiffbänker***




# Tagesfahrt des Bürgervereins Voxtrup ins Alte Land

Bürgerverein Voxtrup e.V. gegründet 1923

Wie auch in den vergangenen Jahren startete am 26.09.2026 ein Reisebus voll besetzt mit Mitgliedern des Bürgervereins Voxtrup zu unserer Tagesfahrt. Dieses Jahr war das Alte Land unser Ziel.
Kurz bevor wir unser erstes Tagesziel, die Stadt Buxtehude, erreichten, begleitete Regen die letzte Etappe unserer Busfahrt. Am Ziel angekommen, klarte der Himmel jedoch auf. Wenn Engel reisen ...
Im Zentrum der alten Hansestadt wurden wir bereits von zwei Stadtführern erwartet und erfuhren anschließend bei einem 90-minütigen Gang durch die Stadt viel über die langjährige Geschichte, aber auch über die Gegenwart Buxtehudes. Anschließend hatten wir noch genügend Zeit, um die Altstadt auf eigene Faust zu erkunden oder aber uns in einem der gemütlichen Restaurants und Cafés zu stärken.



Danach fuhren wir, inzwischen bei strahlendem Sonnenschein, weiter durch die Obstplantagen des Alten Landes nach Jork. Ein wunderschöner Obsthof empfing uns dort, wir waren sofort begeistert. Mit dem Hofexpress fuhren wir in die Obstplantagen und erhielten sehr interessante Informationen zum Obstanbau. Auch unsere vielfältigen Fragen wurden fachmännisch und sehr freundlich beantwortet. Dann aber lockten das wunderschöne Gartencafé und der Hofladen.
Durch selbstgebackene Torten des Hofcafés gestärkt und mit Äpfeln und vielen anderen Artikeln des Hofladens bepackt machten wir uns dann wieder auf den Heimweg. Wir beendeten den sehr schönen Tag bei bester Stimmung mit dem einen oder anderen Getränk im Bus.
Auch im nächsten Jahr werden wir aufgrund der Begeisterung unserer Mitglieder wieder eine Tagesfahrt organisieren. Wohin? Das bleibt bis zum nächsten Jahr noch unser Geheimnis!

Text und Foto: ***Gaby Bartlitz, Bürgerverein Voxtrup***






# Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

## Für Sie erneut im Rat der Stadt Osnabrück

FDP UWG
im Rat der Stadt Osnabrück, Bierstraße 28, 49074 Osnabrück
ratsfraktion@fdp-osnabrueck.de, 0541 330 1633

FDP

UWG

Abschied Nehmen –
ein schwerer Weg.

Wir begleiten Sie auf diesem Weg und sorgen
für eine würdevolle und individuelle Bestattung.

Bestattungsinstitut Ingrid Hehemann

Inhaberin Andrea Brand

Telefon 0541 / 37165
www.bestattungen-baumgarte.de

# Osnabrücker Lok-Viertel gilt als ein Musterbeispiel

## Modellquartier auf Europas größter Immobilienmesse in der Diskussion

Das urbane Modellquartier Lok-Viertel in Osnabrück weckte viel Interesse auf der EXPO Real in München: Am ersten Tag von Europas größter Immobilienmesse diskutierten Fachleute aus ganz Deutschland anhand der Entwicklung des 22 Hektar großen Areals, das direkt am Osnabrücker Hauptbahnhof und damit an einem zentralen Bahnkreuzungspunkt in Deutschland liegt.

„Vom Güterbahnhof zum Zukunftsquartier“ – hier ging der Deutsche Verband für Projektmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft der Frage nach, wie das spannende Stadtentwicklungsprojekt im Westen Niedersachsens zur Blaupause für urbane Revitalisierung werden kann. Die Expertinnen und Experten des Verbandes stellten sich die Frage, warum Themen wie Flächenrecycling, integrierte Infrastruktur oder auch Baukultur in Städten wie Osnabrück häufig anders gelingen als in Großstädten wie Bochum oder Berlin. Der Beiratsvorsitzende der Lokviertel Entwicklungsgesellschaft, Felix Osterheider, beantwortete die Frage mit dem „besonderen Zusammenwirken von privater Projektträgerschaft in echter Partnerschaft mit der öffentlichen Hand.“ Stadt Osnabrück und Land Niedersachsen kooperierten hier beispielhaft mit dem Vorhabenträger und „so können wir das Beste beider Welten kombinieren: Tempo und Vergabequalität auf der einen, Rechtssicherheit und Planungspartnerschaft auf der anderen Seite sichern unseren gemeinsamen Projekterfolg.“




*Smart City braucht mehr als Technik – nämlich auch eine Kultur des Zusammenwirkens. Darüber einig auf der EXPO Real waren (v. l.) Joachim von Lukowicz (HOCHTIEF PPP Solutions), Felix Osterheider (Lokviertel Entwicklungsgesellschaft) und Osnabrücks Oberbürgermeisterin Katharina Pötter.* *Foto: WFO*

Wie Quartiersentwicklung, Energie, digitale Infrastruktur und langfristiger Betrieb zusammenspielen – diese Herausforderung diskutierten wiederum Experten aus dem HOCHTIEF- Konzern gemeinsam mit Osnabrücks Oberbürgermeisterin Katharina Pötter und Felix Osterheider ebenfalls am Beispiel des Lok-Viertels. „Es kommt auf Transparenz und Schulterschluss an – und darauf, die Bausteine nicht isoliert zu denken, sondern ganzheitlich“ erläuterte Pötter auf dem Podium. Und Osterheider ergänzte, dass „eine echte Partnerschaft von Konzern und Mittelstand, von Kommune und Entwickler“ sich bei neuen Modellen der Quartiersentwicklung etablieren müsse und war sich mit seiner Oberbürgermeisterin einig: „Wir haben in Osnabrück schon mal damit angefangen.“ ***Felix Osterheider***

Ihr Dachdecker- und Elektromeister
Dachtechnik Nord
Dächer · Fassaden · Gerüste · Photovoltaik
Photovoltaikanlagen aus einer Hand
E-Mail: info@dachtechniknord.de
www.dachtechniknord.de
Telefon 0541 32 48 795 · Mobil 0172 57 49 603

TERMINE NACH VEREINBARUNG
Unsere Leistungen für Sie:
- sektoraler Heilpraktiker für Physiotherapie
- Krankengymnastik (auch ZNS und am Gerät)
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage und Ödemtherapie
- Klassische und Wellness- Massage
- FDM –Therapie – Faszienbehandlung
- Schwindeltherapie
- Fangopackungen
- Personal Training
- Individuelle Beratung und Betreuung (auch von Firmenkunden)

Wellness Vivid-Os Praxis für Physiotherapie
Wesereschstraße 37 - 49084 Osnabrück - Telefon (0541) 4401 7047 www.vivid-os.de

# Einkaufen, Stadt erleben – und kostenlos mit dem Bus nach Hause

– Anzeige –

Beim Moonlight Shopping öffnen die Geschäfte am 7. November bis 22 Uhr. Dazu gibt es Shows, Musik und Licht in der Innenstadt – parallel läuft der Herbstjahrmarkt.

Wer den Samstagseinkauf am 7. November nicht schon am Nachmittag erledigen möchte, kann sich Zeit lassen: Beim Moonlight Shopping öffnen die Geschäfte in der Osnabrücker Innenstadt bis 22 Uhr. Von 17 Uhr an kommt rund um Jürgensort, Nikolaiort, Theater und Altstadt ein Rahmenprogramm hinzu. Besonders praktisch für den Weg aus den Stadtteilen: Zwischen 17 und 24 Uhr ist das Busfahren in Osnabrück und Belm kostenlos.

Damit bietet sich der Abend auch für einen längeren Stadtbesuch an. Zum Auftakt beginnt um 17 Uhr am Jürgensort die Kindershow der Tanzschule Hull. Zeitgleich ist am Nikolaiort „Taff Enough“ mit Comedy-Artistik zu sehen, eine weitere Vorstellung folgt dort um 18 Uhr. Vor dem Theater zeigt „Liquid Lights“ um 17.40 und 18.40 Uhr eine Hula-Hoop-Show.

Auch abseits der Bühnen verändert sich das Bild der Innenstadt. Walking Acts ziehen durch die Straßen, am Theater und am Tränenbrunnen leuchten große Giraffen und Eisbären als Zoo-Lights. Vor Saro werden Engelsflügel zum Fotomotiv.

Wer später in die Stadt kommt, verpasst ebenfalls nichts: Von 19 bis 22 Uhr gibt es „Music from OS“ am Jürgensort. Am Nikolaiort ist zur selben Zeit LOU DYNIA mit seinem „Wohnzimmerkonzert on Tour“ zu hören. In der Altstadt ergänzt AltstadtBEATS! den Abend.



*© FASZINATIONS-FOTOGRAFIE by Holger Bulk*

Und noch ein Termin spricht dafür, an diesem Samstag etwas mehr Zeit einzuplanen: Parallel findet an der Halle Gartlage der Herbstjahrmarkt statt. Innenstadt und Jahrmarkt lassen sich durch das kostenfreie Busangebot unkompliziert miteinander verbinden. So kann der Abend beispielsweise mit dem Einkauf in der City beginnen und später an der Gartlage weitergehen – oder umgekehrt.

Wer mit dem Auto anreist, profitiert ebenfalls: In ausgewählten Parkhäusern im Innenstadtbereich kann von 17 bis 24 Uhr kostenlos geparkt werden.

„Eine Innenstadt lebt davon, dass vieles nah beieinanderliegt und sich miteinander verbinden lässt – Handel, Gastronomie, Veranstaltungen und Orte, an denen Menschen zusammenkommen“, sagt Iris Pohl, Leiterin Citymanagement bei der Marketing Osnabrück GmbH. „Beim Moonlight Shopping kann man genau das an einem Abend erleben. Dass sich auch der Herbstjahrmarkt unkompliziert einbeziehen lässt, macht daraus einen schönen Anlass, sich bewusst etwas mehr Zeit für die Stadt zu nehmen.“ **www.osnabrück-erleben.de**

Einkaufen bis 22 Uhr

Moonlight Shopping

Samstag, 7. November 2026

VIELFÄLTIG!
Mit buntem Programm für Groß und Klein

MUSIKALISCH!
Live-Musik in der Innenstadt

osnabrück-erleben.de






# „Kunst und Keks“ im Leisen Speicher

LANDSCHAFTS-VERBAND OSNABRÜCKER LAND E.V.

Nicht nur Kunst, sondern auch Tee, Kaffee und leckere Kekse gibt es am **Donnerstag, den 12. November 2026, ab 17 Uhr** beim Landschaftsverband Osnabrücker Land e. V. (LVO), Am Speicher 2, im Osnabrücker Hafen. Im Rahmen der Ausstellung „Kunst im Speicher“ führen Studierende in gemütlicher Runde in ihre dort ausgestellten Arbeiten unter dem Motto „GRENZENLOS“ ein. Im Anschluss an das Gespräch gibt es Gelegenheit, alle ausgestellten Kunstwerke gemeinsam mit den Studierenden Judith Kettermann, Laura Kruse, Anna Morosow, Martje Petruck, Merit Schillmöller und Evelyne Steinmetz zu betrachten und weitere Fragen zu stellen.

Seit Ende Mai 2026 sind in allen Büros des LVO kleinere und auch großformatige Werke von neun Studentinnen der Universität Osnabrück, Institut für Kunst/Kunstpädagogik, zu sehen. Sie haben sich bei Professorin Sigrun Jakubaschke-Ehlers im Rahmen der Atelierlehre/Malerei mit dem Thema „GRENZENLOS“ auseinandergesetzt – nicht nur im Sinne einer Überwindung von geografischen Grenzen. Kuratorin Jakubaschke-Ehlers hielt das anregende Thema bewusst offen und ließ ihren Studierenden eigene Herangehensweisen: Mit Formen, Linien, Farben und Material wurde auf abstrakte Weise ebenso experimentiert wie mit landschaftlichen und figürlichen Motiven.




*Merit Schillmöller, hier vor Ihren Pop-Art-Bildern, und die übrigen Studentinnen freuen sich auf einen Austausch mit den Gästen bei „Kunst & Keks“.*

„Kunst und Keks“ bietet die zwanglose Möglichkeit, den jungen Künstlerinnen Fragen über Maltechniken oder ihre Suche nach Motiven zu stellen. Aber auch nach individuellen Schaffensprozessen oder der Motivation zu künstlerischer Betätigung darf gefragt werden. Und natürlich sind die Ausstellenden auch an der Meinung der Gäste zu ihren Kunstwerken interessiert.

Eine Anmeldung zu „Kunst und Keks“ ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Alle Arbeiten können darüber hinaus bis Frühjahr 2027 von montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung auch gesondert besichtigt werden kann. Weitere Informationen unter www.lvosl.de oder Telefon 0541 600585-0.

Text und Foto: ***Gabriele Janz, LVO***



# Jahreshauptversammlung und Flammkuchenessen

## Die Interessengemeinschaft A30 berichtete über den Autobahnausbau

CDU ORTSVERBAND VOXTRUP

Die CDU Voxtrup hielt am 07. Oktober 2026 ihre Jahreshauptversammlung im Gasthaus Huxmühle ab. Der Vorsitzende Christian Biemann resümierte über die Aktivitäten der letzten zwölf Monate und gab einen Ausblick auf die anstehenden Aufgaben.

So habe der Vorstand an zahlreichen Veranstaltungen teilgenommen und auch selbst welche angeboten. Biemann hob insbesondere die Führung im Wasserwerk Düstrup sowie die offenen Vorstandssitzungen im Vereinsheim am Fußballplatz des VfR Voxtrup und im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Voxtrup hervor. Schwerpunkt der letzten Monate war der Kommunalwahlkampf. Dieser sei, so Biemann, aus Voxtruper Sicht mit dem Einzug von Eva-Maria Westermann und Christian Biemann in den Rat der Stadt Osnabrück und mit der Wiederwahl von Katharina Pötter zur Oberbürgermeisterin als erfolgreich zu bewerten. Jetzt müsse die Landtagswahl 2027 vorbereitet werden.



Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung fand das Flammkuchenessen statt, das sich nahezu 30 Teilnehmer schmecken ließen. Highlight war der interessante und kurzweilige Vortrag der Interessengemeinschaft A30. Dr. Guido Kritzler, Vorsitzender der IG A30, berichtete über den geplanten Autobahnausbau A30 in Osnabrück und ging dabei insbesondere auch auf die Auswirkungen für die Stadtteile Voxtrup und Schölerberg ein.

Die CDU Voxtrup bedankt sich für den gelungenen Abend und freut sich, sich weiterhin gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern für den Stadtteil Voxtrup einzusetzen.

Text und Foto: ***Christian Biemann, CDU Voxtrup***



- Markisen
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- Rollos
- Vertikal
- Raffrollos
- Jalousetten
- Plissétores

Sonnenschutz Pohlmann
Holsten-Mündruper-Str. 40
49086 Osnabrück
☎ 05 41.38 83 60
mail mail@sonnenschutz-pohlmann.de
web www.sonnenschutz-pohlmann.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung




JANZEN
TECHNIK FÜR NATUR UND UMWELT



Zum Eistruper Feld 4, 49143 Bissendorf
Tel. 05402/64279-0 - Fax 05402/1327
**e-mail: vertrieb@janzen-rasenmaeher.de**
**www.janzen-rasenmaeher.de**

Reparaturservice

**Die Mitarbeiter unserer Meisterwerkstatt sind durch permanente technische Werksschulungen immer auf dem neuesten Stand der Technik.**

**Deshalb garantieren unsere qualifizierten Monteure fachgerechte Reparatur-, Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten an Ihren Geräten.**

Alles Gute für den Garten

**Wir beraten Sie gerne!**

ELBERT & BRINKEMÖLLER GmbH & Co. KG
TÜREN | INDUSTRIETORE | GARAGENTORE | ANTRIEBE
DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.
Osterheide 7 | 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 0 54 01 / 3 68 93 60 | E-Mail: info@elbert-brinkemoeller.de
www.elbert-brinkemoeller.de

# Robert Alferink zum neuen Vorsitzenden gewählt

SPD Fraktion im Rat der Stadt Osnabrück

Die SPD-Ratsfraktion Osnabrück hat sich in ihrer konstituierenden Sitzung am 5. Oktober 2026 personell für die neue Ratsperiode aufgestellt. Einstimmig wählten die Mitglieder Robert Alferink zu ihrem neuen Vorsitzenden. Der 43-jährige Jurist übernimmt damit die Führung der sozialdemokratischen Ratsfraktion von Susanne Hambürger dos Reis.

Ebenfalls einstimmig wurde Susanne Hambürger dos Reis, im Beruf examinierte Krankenschwester, zur stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt. Mit dem Wechsel an der Spitze verbindet die SPD-Fraktion Aufbruch und Kontinuität. Hambürger dos Reis hatte nach sechs Jahren als Fraktionsvorsitzende bewusst entschieden, nicht erneut für das Amt zu kandidieren und den Weg für einen geordneten Übergang freizumachen.

„Ich danke Susanne für die erfolgreiche Arbeit, die sie in den vergangenen sechs Jahren für unsere Fraktion und für die Menschen in Osnabrück geleistet hat. Dass sie uns im Fraktionsvorstand weiterhin mit ihrer Erfahrung und ihrer klaren sozialdemokratischen Haltung zur Seite steht, ist für uns sehr wertvoll“, erklärt der neue Fraktionsvorsitzende Robert Alferink. Für die kommenden fünf Jahre verspricht Alferink eine klare, sozialdemokratische Handschrift der SPD-Fraktion. Bezahlbare Mieten, beitragsfreie Bildung, ein Fokus auf neue Arbeitsplätze und Unternehmensansiedelungen sowie gute Radwege und ein funktionierender ÖPNV sind zentrale Schwerpunkte.

„Osnabrück muss eine Stadt sein, die für alle bezahlbar ist. Hier muss man gut wohnen, lernen, eine Familie gründen oder am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Wir wollen eine moderne und wirtschaftlich starke Stadt – aber immer mit einem sozialen Kompass“, so Alferink.



*SPD-Ratsfraktion (v. l.): Jutta Schäfferling, Timo Spreen, Elena Moormann, Max Westendorf, Robert Alferink (Vorsitzender), Heiko Panzer (stellv. Vorsitzender), Kerstin Lampert-Hodgson, Volker Witte, Susanne Hambürger dos Reis (stellv. Vorsitzende), André Klekamp*

Dies sieht auch Susanne Hambürger dos Reis so: „Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Robert Alferink und dem neu gewählten Vorstand auch zukünftig erfolgreich Politik für Osnabrück machen zu können. Wir sind ein tolles Team und haben gemeinsam noch viel vor.“

Zum neuen stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden wurde Heiko Panzer gewählt. Beruflich ist er in der Qualitätssicherung bei einem Maschinenbauunternehmen tätig und engagiert sich dort auch im Betriebsrat. Er betont: „Wir verbinden Erfahrung mit neuen Impulsen. Entscheidend ist nicht, wer welches Amt innehat, sondern was wir gemeinsam für die Menschen erreichen.“ Der bisherige stellvertretende Vorsitzende Timo Spreen verzichtete auf eine erneute Kandidatur.

Zudem nominierte die SPD-Ratsfraktion Kerstin Lampert-Hodgson, medizinische Fachangestellte, für das Amt der ehrenamtlichen Bürgermeisterin. Die Bürgermeisterin gehört qua Amt dem Fraktionsvorstand an. Dieses Amt hatte bisher Uwe Görtemöller ausgefüllt, der aber nicht erneut für den Stadtrat kandidierte.

Text und Foto: ***Christopher Schlicke, SPD-Ratsfraktion***

BELM Seit 1979:
BELMER WOCHENMARKT ...der Frische wegen!
... jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Belmer Marktplatz
www.belm.de/wochenmarkt



NIE MEHR SCHWARZE FLECKEN UND SCHIMMEL!
Nachträgliche Innendämmung mit Superwand DS als Alternative zur kostenaufwändigen Außendämmung.
**Spart Energiekosten bis zu 56%** durch hohen Dämmwert.
**Kostenlose Beratung vor Ort!**

NASSE WÄNDE, FEUCHTE KELLER?
Keller-Trockenlegung
Salpeter- und Schimmelpilzbeseitigung **vom Fachmann**

ALLES ZUM FAIREN FESTPREIS!
- **Dach- und Fassadenarbeiten aller Art**
- **Dachreinigung und -beschichtung**
- **Schornsteinverkleidung**
- **Balkon-Terrassensanierung**

**Dach-, Wand- & Bautenschutz | Marco Häder | Tel: 05473 9577174 | www.haeder-dach.de**

## Auf ein Wort:

# Gute Ideen brauchen gute Bedingungen

**SPD** **SPD-FRAKTION IM RAT DER STADT OSNABRÜCK**



***Frank Henning*** Foto: Lukas Gruenke

Vom entspannten Zockabend mit Freunden bis zum professionellen E-Sports-Turnier: Computerspiele begeistern Millionen von Menschen. Weniger bekannt ist, welche wirtschaftliche und technologische Bedeutung hinter der Games-Branche steckt. Sie verbindet kreative Ideen mit anspruchsvoller Technologie und entwickelt Lösungen, die auch in Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und öffentlichen Aufgaben Anwendung finden. Games sind damit Kulturgut, Wirtschaftsfaktor und Technologieprodukt zugleich.

Doch nach dem starken Wachstum während der Corona-Pandemie steht die Branche inzwischen unter Druck. Projekte werden eingestellt, Stellen abgebaut und Studios geschlossen. Für viele Beschäftigte bedeutet das unsichere Perspektiven. Hinzu kommen in Teilen der Branche eine hohe Arbeitsintensität und Phasen erheblicher Mehrarbeit. Deshalb gilt auch für die Games-Branche: Wirtschaftlicher Erfolg und Innovation müssen mit guten Arbeitsbedingungen einhergehen.

Genau hier setzt ein aktueller Entschließungsantrag der SPD-Landtagsfraktion an. Wir wollen einen verlässlichen Rahmen für die Games-Branche schaffen – mit passenden Finanzierungsmöglichkeiten und einer Weiterentwicklung der Förderung. Öffentliche Fördermittel bieten dabei die Chance, wirtschaftliche Entwicklung mit guter Arbeit zu verbinden. Bei der Vergabe sollen deshalb Projekte gezielt berücksichtigt werden können, die eine angemessene, mindestens branchenübliche Bezahlung, tarifvertragliche oder vergleichbare soziale Standards und Maßnahmen gegen unbezahlte Mehrarbeit gewährleisten.

Auch bei der Games-Förderung insgesamt hat Niedersachsen noch Luft nach oben. Um erfolgreiche Studios und Projekte im Land zu halten, sprechen wir uns für eine schrittweise Erhöhung des Förderbudgets aus. Gerade kleinere Projekte und frühe Entwicklungsphasen sollen von der Landesförderung profitieren können.

Zugleich muss die niedersächsische Förderung rechtssicher mit den Programmen des Bundes zusammenspielen. So wollen wir einen verlässlichen Rahmen schaffen, der jungen Studios den Start erleichtert, erfolgreiche Unternehmen in Niedersachsen hält und zugleich dafür sorgt, dass die Menschen hinter den Spielen unter guten Bedingungen arbeiten können.

***Frank Henning, MdL***

**An alle Pressewarte und Schriftführer!**

Mitteilungen, Termine und Berichte werden **KOSTENLOS** veröffentlicht! E-Mail genügt: verlag@lamkemeyer-druck.de

**WICHTIG!**

Bitte geben Sie immer Name, Anschrift und Telefonnummer für Rückfragen an. Ohne diese Angaben können Artikel bei Unklarheiten nicht berücksichtigt werden.




# Ein 1. Platz und eine neue Webseite

Flötenorchester Osnabrücker Land e.V.

Dass das Flötenorchester Osnabrücker Land inzwischen auch über die Grenzen des Osnabrücker Landes hinaus musikalisch unterwegs ist, zeigte sich Anfang September. Am 5. und 6. September ging es für die Musikerinnen und Musiker nach Bösel zu den EURO-Musiktagen. Zu dem internationalen, festivalartigen Musikevent reisten zahlreiche Musikgruppen aus ganz Europa an.

Für das Flötenorchester standen dabei gleich mehrere musikalische Höhepunkte auf dem Programm. Bei einem Konzert auf dem Festzelt sorgten die Musikerinnen und Musiker für ordentlich Stimmung. Neben einem Medley mit Hits von Avicii gehörten auch verschiedene Schlagerhits zum Programm und luden das Publikum zum Mitsingen und Feiern ein. Am Sonntag wurde es dann musikalisch besonders spannend: Bei den Wertungsspielen präsentierte sich das Flötenorchester mit dem Stück „Voyage of the Discovery“ von Stefan Flesch. Die intensive Vorbereitung sollte sich auszahlen – das Orchester erreichte den 1. Platz in der Kategorie Flötenorchester / Spielmannszug.



Zum Abschluss des Wochenendes nahmen alle angetretenen Vereine gemeinsam am großen Festumzug durch Bösel teil. Zahlreiche Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Ländern sorgten dabei noch einmal für ein eindrucksvolles musikalisches Bild.

Übrigens: Das Flötenorchester Osnabrücker Land e. V. ist ab sofort online mit einer neuen Webseite zu finden. Unter www.floetenorchester.com präsentiert sich das Orchester mit einem neuen Internetauftritt und dem passenden Motto: „modern, offen, klangvoll“. Hier finden sich alle Infos zu Terminen, Auftritten, Geschichte, Vereinsleben etc.

Text und Foto: ***A.-M. Buschermöhle***

Am Reformationstag, 31.10.2026:

# Gospel-Gottesdienst in der Petruskirche

Zu einem Gospelgottesdienst der ganz besonderen Art lädt die evangelisch-lutherische Apostelgesamtkirchengemeinde (Jakobuskirche und Petruskirche) am Samstag, 31. Oktober, um 18 Uhr in die Petruskirche, Albert-Schweitzer-Straße 33, 49086 Osnabrück, ein. Zum Reformationstag freuen sich die Gemeinde und die „Jacob's Gospel Singers", der älteste Gospelchor Osnabrücks, auf einen Gottesdienst voller Musik, Gesang, Lebensfreude und Besinnlichkeit, der zum Verweilen und Mitfeiern einlädt.

Die Jacob's Gospel Singers unter der Leitung von Marion Gutzeit werden von einer Live-Band begleitet. Pastorin Anne-Kathrin Bode (Jakobuskirche) und Pfarrbeauftragter Achim Klein (Heilig-Kreuz-Kirche) werden gemeinsam mit den Jacob's Gospel Singers den Gottesdienst gestalten.



Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucherinnen und Besucher eingeladen, den Abend bei Wein und Brot miteinander ausklingen zu lassen. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Osnabrücker Bibelgesellschaft, dem Sprengel Osnabrück und der Sparkasse Osnabrück.

Weitere Infos gibt es unter www.jacobs-gospel-singers.de sowie bei Facebook und Instagram.

Text und Foto: ***Heidi Twele-Denker, Jacob's Gospel Singers***

# Inklusion hautnah erleben

Die Gesamtschule Schinkel war am 30. September Gastgeber einer abendlichen Lesung des bekannten Inklusionsaktivisten Raúl Krauthausen. Veranstalter waren das Literaturbüro Westniedersachen und der Verein Stigma e. V.



Auch Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule hatten Gelegenheit, sich vertiefend mit dem Thema Inklusion auseinanderzusetzen. Paul Lücke von Stigma e. V. hatte in Zusammenarbeit mit Vertretern des Inklusionsbüros der Stadt Osnabrück für die Klasse 10G1 einen interessanten und abwechslungsreichen Vormittags-Workshop zusammengestellt, der für die besonderen Herausforderungen behinderter Menschen in unserem Alltag sensibilisierte. Dazu gehörte das Fahren mit Rollstühlen und das vertrauliche Gespräch mit persönlich Beeinträchtigten.

Die spannende Frage, die hinter all dem stand, war: Sind diese Menschen behindert oder werden sie durch äußere Umstände behindert – und: Was können wir als Gesellschaft tun, um Inklusion zukünftig (noch) besser zu machen?

Text: ***Carsten Bothmer*** Foto: ***Laura Bickel***






# Unvergessliche Erlebnisse an der Platte

## PingPongParkinson-Weltmeisterschaft in Hannover

Bei der PingPongParkinson-Weltmeisterschaft in Hannover trafen Sportler aus 35 Nationen aufeinander. Neben dem Wettkampf stand das Miteinander im Fokus und prägte die Erfahrungen der Teilnehmer aus Osnabrück nachhaltig. Fünf Tage voller Tischtennis, Begegnungen und besonderer Emotionen liegen hinter Ulrike Bosse und Wolfgang Saltenbrock. Vom 25. bis 30. September nahmen sie an der PingPongParkinson-Weltmeisterschaft in Hannover teil – und kehrten mit vielen positiven Eindrücken nach Hause zurück.



*Ulrike Bosse (in blau) und Wolfgang Saltenbrock (in rot)*

Die siebte Auflage war die bislang größte in der Geschichte von PingPongParkinson. Rund 800 Spieler aus 35 Nationen gingen an 90 Tischen in drei Hallen an den Start, rund 4.500 Partien standen während der fünf Turniertage auf dem Programm. Das Rahmenprogramm beinhaltete Fortbildungen, Workshops, Vorträge und eine Kunstausstellung rund um das Thema Parkinson.

Für Bosse und Saltenbrock war die Teilnahme weit mehr als ein sportlicher Wettkampf. Beide erlebten ihre erste Weltmeisterschaft und waren von der besonderen Atmosphäre von Beginn an beeindruckt. Schon die Eröffnungsfeier mit dem Einmarsch der Nationen und rund 1.500 Zuschauern machte deutlich, dass hier ein außergewöhnliches Sportereignis bevorstand. An der Platte wurde um jeden Punkt gekämpft, doch anders als bei vielen anderen Sportveranstaltungen standen Sieg und Niederlage nicht allein im Vordergrund. Menschen aus unterschiedlichsten Ländern kamen zusammen, tauschten sich aus, feuerten sich gegenseitig an und begegneten sich mit großem Respekt. Auch nach umkämpften Spielen gehörten ein Händedruck, ein Lächeln oder eine herzliche Umarmung selbstverständlich dazu. Für Bosse und Saltenbrock, die im Einzel, im Doppel (mit Anita Spahn aus Spelle bzw. Mario Altmann aus Vechta) und gemeinsam im Mixed an den Start gingen, war genau diese Gemeinschaft ein wesentlicher Bestandteil ihres WM-Erlebnisses.

Das persönliche Fazit fällt entsprechend positiv aus: Die erste Weltmeisterschaft war eine besondere Herausforderung, aber vor allem ein Erlebnis, das Mut macht und Lust auf mehr – immerhin gewannen sie über 70 Prozent ihrer 40 Spiele. Neben den sportlichen Erfahrungen nehmen Bosse und Saltenbrock vor allem die vielen Begegnungen und die außergewöhnliche Gemeinschaft mit nach Hause.

Dass Tischtennis bei Parkinson mehr sein kann als nur sportliche Betätigung, wurde in Hannover eindrucksvoll sichtbar. Der Osnabrücker Neurologe Prof. Dr. Tobias Warnecke verwies während der WM auf die positiven Aspekte: Tischtennis verbindet Bewegung, Reaktion, Rhythmus, Konzentration und soziale Begegnung – genau diese Kombination macht den Sport für viele Menschen mit Parkinson so wertvoll. Am Stützpunkt Osnabrück trainieren wir dreimal wöchentlich in Kooperation mit dem SSC Dodesheide sowie mit Unterstützung von Trainern, Physio- und Ergotherapeuten, um durch Körper- und Gleichgewichtsschulung, Kraft- und Ausdauertraining sowie den Spaß am Spielen unseren „Untermieter Parkinson“ so lange wie möglich im Zaum zu halten. Wir machen Mut, dass möglichst viele Menschen den Weg zu unserer inklusiven Tischtennisgruppe finden und der Krankheit mit Bewegung etwas entgegensetzen.

Text und Foto: ***Wolfgang Saltenbrock***

Eco Super-Heizöl • Schwefelarm-Heizöl
Heizöl
Diesel
(05401) 36850
Keine Anfahrtskosten!
Vergleichen Sie. Es lohnt sich.
Qualität zertifiziert nach DIN ISO 9001 schafft Vertrauen
Bensmann+Sohn
Höhenweg 1 · 49170 Hagen a.T.W.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 05.11.2026, 12 Uhr**

Nächster Erscheinungstermin: 19.11.2026
Beiträge bitte per Mail an: **verlag@lamkemeyer-druck.de**

100 JAHRE
1925 - 2025
Familienbetrieb

**Elektroinstallation**
Haustechnik
Beleuchtungstechnik
EDV-Vernetzung
Kommunikationstechnik
TV-Service
E-Check
PV-Anlagen / E-Mobilität
Intelligent Modernisieren

Heinrich Duhme
*elektro und mehr...*

Fon 0541 - 7 60 06 80

**Belmer Straße 330, 49086 Osnabrück**
E-Mail: info@heinrich-duhme.de
Homepage: www.heinrich-duhme.de

# „Liebe regiert“

## Friedenslied für Osnabrück wird am 7. November erstmals aufgeführt

EVANGELISCH LUTHERISCHER KIRCHENKREIS OSNABRÜCK

Der Friedensort Osnabrück FO:OS lädt am Samstag, 7. November, um 11.30 Uhr zur Erstaufführung des Friedensliedes für Osnabrück im Rahmen des Ökumenischen Friedensgebets in die St.-Marien-Kirche ein. „Liebe regiert“ lautet der Titel des Songs, der während des Gebets unter der Leitung von Friedensort-Pastor Cord-Michael Thamm aufgeführt wird. Im Anschluss gibt bis 12.30 Uhr die Möglichkeit zu Austausch und Gespräch.

Entstanden ist „Liebe regiert“ im Zusammenhang mit dem Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hannover 2025. Ein Team von Komponistinnen und Komponisten hatte für jeden der acht Friedensorte der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ein eigenes Lied entwickelt. Die Stücke greifen jeweils den Charakter der Friedensarbeit vor Ort oder einen besonderen Schwerpunkt auf.

Das Lied für den Friedensort Osnabrück wurde von Frederik Bulthaup (Text) und Doreen Avci (Musik) komponiert. Für die Erstaufführung wird unter der Leitung von Popkantor Jens Niemann ein Projektchor zusammengestellt, der den Song einstudiert und das Friedensgebet musikalisch begleitet. Die Probe für den Projektchor findet statt am Freitag, 6. November, von 18.30 Uhr bis 20 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, An der Marienkirche 6, 49074 Osnabrück. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind eingeladen, sich am Projektchor zu beteiligen. Anmeldungen sind per E-Mail an friedensort-osnabrueck@evlka.de möglich.



*In der St.-Marien-Kirche wird das Friedenslied für Osnabrück „Liebe regiert“ erstmals aufgeführt. Foto: Carsten Zündorf*

Die Erstaufführung steht zugleich in einem besonderen zeitlichen Zusammenhang: Der 7. November bildet den Auftakt zur diesjährigen Ökumenischen FriedensDekade, die unter dem Motto „couragiert widerständig“ steht. Außerdem jährt sich in diesem Jahr zum zehnten Mal die sogenannte Friedens-Synode der hannoverschen Landeskirche in Osnabrück.

Auf dieser Tagung hatte sich die Landessynode auf den Weg des gerechten Friedens begeben. Im Zuge dieses Prozesses entstanden die Friedensorte der Landeskirche.

**Termin: Samstag, 7. November 2026, 11:30 Uhr**
**St.-Marien-Kirche, Markt, 49074 Osnabrück**

***Superintendent Dr. Joachim Jeska***

# 23. Regionale Bücherbörse mit Schwerpunkt „Wasser“

LANDSCHAFTSVERBAND OSNABRÜCKER LAND E.V.

Am 7. November 2026 findet von 10 bis 15 Uhr die 23. Regionale Bücherbörse für das Osnabrücker Land statt, dieses Mal in der Mensa der Gesamtschule Schinkel, Windthorststraße 79–83, 49084 Osnabrück. Das Veranstalterquartett aus Landschaftsverband Osnabrücker Land, Kreisheimatbund Bersenbrück, Heimatbund Osnabrücker Land und Landkreis Osnabrück freut sich auf ein vielfältiges Angebot aus Sachbüchern aller Art, Belletristik, Druckgrafik, Ansichtskarten, Landkarten und Briefmarken, Münzen, Gemälden und neuen Medien – alles mit regionalem Hintergrund.



*Die Veranstalter freuen sich auf ein vielfältiges Angebot wie hier am Stand des Antiquariats Bojara-Kellinghaus auf der 22. Regionalen Bücherbörse, die 2024 im Kreishausrestaurant in Osnabrück stattfand. Foto: Gabriele Janz/LVO*

Darüber hinaus werden auch das Heimatjahrbuch 2027 und die Karte „Sagenhaftes Osnabrücker Land“ wieder erhältlich sein. Der Zeichner und Grafiker Olaf Thielsch, Schöpfer der Sagenkarte, bietet die einzelnen Sagenmotive zudem als signierte Kunstdrucke an.

Der diesjährige Schwerpunkt der Börse liegt auf dem Thema „Wasser“. Wasserknappheit und Wasserschutz sind derzeit relevante Themen. Wasser ist unser Lebenselixier, als See, Fluss oder Meer bietet es uns Erholung und Abwechslung, es trennt Kontinente oder vereint sie als Transportweg. Außerdem haben wir viele schöne Gewässer in unserer Region.

Die Veranstalter freuen sich auf ein vielfältiges Angebot, auf treue Anbieterinnen und Anbieter sowie auf die Gelegenheit zu interessanten und spannenden Gesprächen.

Der Eintritt zur Bücherbörse ist frei.

Wer noch bei der Bücherbörse regionale Literatur, Druckwerke oder Ähnliches verkaufen möchte (Tische werden gestellt, Standgebühr je nach Größe 5 oder 10 Euro), kann sich bei Organisatorin Gabriele Janz (Telefon 0541 600585-14 oder buecherboerse@lvosl.de) melden oder ein Anmeldeformular unter www.lvosl.de herunterladen.

Text und Foto:
***Gabriele Janz, LVO***

FORSTWIRTSCHAFTLICHE ARBEITEN
• Baumschnitt
• Gehölzschnitt
• Baumfällung
• Hubsteigerarbeiten
• Baggerarbeiten
• Kaminholz Verkauf
T. RUTEMEYER
Osterberg 46, 49191 Belm-Vehrte 0173 63 39 11 1 forst-rutemeyer@gmx.de

# Traumziel erreicht

## Monika I. und Dirk I. (Ruschmeier) sind das neue Stadtprinzenpaar

Im Friedenssaal des Osnabrücker Rathauses wurden sie am 07.10.26 von Oberbürgermeisterin Katharina Pötter mit großer Freude empfangen. Sie findet es großartig, mit welcher Begeisterung, Leidenschaft und Engagement sich das Stadtprinzenpaar für den Karneval und Förderung des närrischen Brauchtums in Osnabrück einsetzt.

„Dazu passt Ihr Motto perfekt“, rief sie den Karnevalisten zu, die Monika I. und Dirk I. beim traditionellen Vorstellen im Rathaus begleiteten. Ihr Motto: „In Osnabrück, ob alt, ob jung, hält uns der Karneval in Schwung.“

Das Stadtprinzenpaar lebt seit 30 Jahren im Stadtteil Dodesheide und sie sind seit Jahrzehnten aktive Karnevalisten im KV Liederkranz Haste. Der Karnevalverein ist aus der Karnevalsabteilung des Männergesangsvereins Liederkranz Haste hervorgegangen und wurde im November 2022 gegründet. Der Präsident und 1. Vorsitzende Michael Hackmann-Gille ist stolz auf Monika und Dirk, die seit nahezu 30 Jahren zum festen Bestandteil des Osnabrücker Ossensamstagsumzugs zählen.

Monika I. ist als Mitarbeiterin in einer Kirchengemeinde in Osnabrück beschäftigt. Sie liebt es, Büttenreden zu halten und Menschen zum Lachen zu bringen.



Dirk I. war bis vor kurzem als Elektromeister und Ausbilder an der Handwerkskammer beschäftigt. Im wohlverdienten Unruhestand kann er sich ganz der fünften Jahreszeit widmen. Vor 16 Jahren durfte er als Prinz des MGV Liederkranz Haste die närrische Regentschaft übernehmen.

Ihre Adjudanten Andrea und Peter Merfeld und Hans Ulrich Schmiegelt begleiten das zukünftige Stadtprinzenpaar auf den vielen Veranstaltungen ab dem 11.11.2026. Dazu gehört auch der Pin-Verkauf für den guten Zweck. Der Erlös geht an den Malteser „Herzenswunsch-Krankenwagen“. Für Menschen, die schwer erkrankt sind, wird ein letzter Herzenswunsch erfüllt.

Der Höhepunkt der Session wird für die beiden der Ossensamstag am 06. Februar 2027 sein. Sie rufen alle Karnevalisten auf: „Macht mit beim Ossensamstag, aktiv oder als Zuschauer.“ Alles über den Karneval in Osnabrück Stadt und Land – siehe www.osna-helau.de.

Text und Foto: ***Karin Haufs, BOK e.V.***

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 05.11.2026, 12 Uhr**

Nächster Erscheinungstermin: 19.11.2026
Beiträge bitte per Mail an: **verlag@lamkemeyer-druck.de**

Winteraktion
5 % auf alle Innenarbeiten*
BERNHARD VOGELSANG
MALERMEISTER
Wellendorfer Straße 27 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/5425 · info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
*Malerarbeiten innerhalb des Zeitraums vom **01.11.2026 bis 28.02.2027** nur für Privatkunden, ausgenommen gewerbliche Kunden. Aufträge ab 1.000,– € inkl. MwSt.

Schinkeler Bestattungshaus
Welling
Naturbestattungen
Inhaber Pietsch
Telefon 73746
www.bestattungen-welling.com

Demenz – Begleitung im Andersland
Info-Termin
für Angehörige und nahestehende Menschen
· Austausch & Orientierung
· Verständnis für den Alltag mit Demenz
· Informationen zum kostenfreien Kursangebot
Dienstag 03.11.26 19:00 Uhr
Martinistr. 50 Osnabrück
wörheide
**Seit 20 Jahren** echte Unterstützung für Angehörige
**Tel. 0541 99988060** · info@woerhei.de
Martinistr. 50 · 49078 Osnabrück · **woerhei.de**



Mit dem Herbst beginnt die beste Pflanzzeit des Jahres!
Im Eikrode 10 . 49565 Bramsche-Engter
05468-1584 . www.baumschule-igel.de
IGEL Gartenkultur

# CDU-Fraktion bestätigt Fraktionsvorstand

## Marius Keite bleibt Vorsitzender

CDU RATSFRAKTION DER STADT OSNABRÜCK

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Osnabrück hat ihren Fraktionsvorstand für die kommende Ratsperiode gewählt. Dabei setzt die Fraktion auf Kontinuität und ergänzt den Vorstand zugleich um ein neues Mitglied.

Marius Keite wurde von den Fraktionsmitgliedern einstimmig als Fraktionsvorsitzender bestätigt. Ebenfalls einstimmig wiedergewählt wurden Rita Feldkamp als 1. stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Verena Kämmerling MdL als 2. stellvertretende Fraktionsvorsitzende. Als Beisitzer gehört weiterhin Florian Kaulbach dem Fraktionsvorstand an. Neu in den Vorstand gewählt wurde Sven Schoppenhorst. Er folgt auf Claudia Schiller, die dem neuen Rat der Stadt Osnabrück nicht mehr angehören wird.

Als Bürgermeisterin ergänzt Eva-Maria Westermann kraft Amtes den Vorstand. „Ich bedanke mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen für das große Vertrauen. Wir haben in den vergangenen Jahren als Fraktion und im Fraktionsvorstand eng und verlässlich zusammengearbeitet. Diesen Weg wollen wir fortsetzen. Die CDU wird auch in der neuen Ratsperiode Verantwortung für Osnabrück übernehmen, konstruktiv mit anderen zusammenarbeiten und gleichzeitig mit klaren eigenen Positionen deutlich machen, wofür wir stehen“, erklärt Marius Keite.



Ein besonderer Dank gelte Claudia Schiller: „Claudia hat die Arbeit unseres Fraktionsvorstands in den vergangenen Jahren mit großem Engagement begleitet und mitgeprägt. Für ihren Einsatz, ihre Verlässlichkeit und die gute Zusammenarbeit möchte ich mich auch persönlich sehr herzlich bedanken. Gleichzeitig freue ich mich, dass wir mit Sven Schoppenhorst einen neuen Kollegen im Vorstand begrüßen können.“

Der neue Fraktionsvorstand besteht damit aus Marius Keite als Vorsitzendem, Rita Feldkamp und Verena Kämmerling als stellvertretende Vorsitzende sowie Florian Kaulbach und Sven Schoppenhorst als Beisitzern.

Text und Foto: ***Robert Schirmbeck, CDU-Ratsfraktion***

Antik- & Goldhaus Schmidt

Ihr zuverlässiger Partner für den Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Uhren und Antiquitäten

ZUFRIEDENHEIT KOMPETENZ BERATUNG VON KUNDEN EMPFOHLEN




Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00-15:00 Uhr
Parkmöglichkeiten: direkt vor dem Gebäude
Osnabrücker Str. 1 | 49143 Bissendorf | 05402 4073756
info@antik-goldhaus.de | www.antik-goldhaus.de

Machen Sie Ihre Schätze jetzt zu barem Geld!

# Ein Jahr Café Engel

## Neues Format „Kultur im Café Engel“ am 29.10.2026

**Wo: An der Humboldtbrücke 7**
**Wann: Am Donnerstag, dem 29. Oktober, 16:00-18:00 Uhr**

Das Café Engel wurde im Oktober 2025 hinter dem Osnabrücker Hauptbahnhof als gemeinnütziges Projekt mit den Menschen und für die Menschen in den Stadtteilen Schinkel und Gartlage eröffnet. Seitdem erfreuen sich die Gäste jeden Donnerstag und Freitag zwischen 12 und 18 Uhr am Mittagstisch und den leckeren Kuchen von Sevtap Dagli. Die einen kommen wegen der leckeren komplett selbstgekochten Speisen. Andere kommen, weil es für Personen mit geringem Einkommen günstig ist. Wieder andere finden den Weg zum Café Engel, weil sie sich über eine herzliche Unterhaltung freuen.




*Von links: Sabine Steiwer, Elke Plate, Silvia Trienen, Charline van den Berg, Sevtap Dagli*

Im vergangenen Jahr sind hier weitere Angebote entstanden. So gibt es eine Gruppe, die sich wöchentlich zum Spielen trifft. Eine Gruppe strickt im Café Engel und am Freitag wird im Reparatur-Café direkt nebenan gewerkelt und repariert. Neben vielen Engagierten rund um Reparatur und den Leih-Laden gibt es einen Stamm an Personen, die regelmäßig im Café anzutreffen sind. Dazu gehören Sevtap Dagli als Köchin und Barista, Sabine Steiwer für die Dekoration und den Service, Elke Plate unterstützt am Donnerstag im Service, Chalin van der Berg unterstützt am Freitag im Service und Silvia Trienen erledigt alles Organisatorische und unterstützt freitags im Service. Um das Café gibt es aber noch viele weitere Ehrenamtliche.

„Sie alle zusammen machen das Café zu einem Ort für Austausch und Gemeinschaft. So ist fast an Gleis 1 durch ganz viel Engagement und Ehrenamt ein lebendiger Ort entstanden, an dem jeder und jede mit Herzenswärme empfangen wird. Ein Ort, wo Menschen ins Gespräch kommen, die sich bisher noch nicht kannten, gemeinsam werken und kreativ werden“, berichtet Arne Schipper, Vorsitzender des Vereins „Jeder Mensch braucht einen Engel“.

Dieses vielfältige Engagement soll am Donnerstag, 29. Oktober, gefeiert werden. Hierzu sind interessierte Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen. Neben leckeren Speisen und Getränken gibt es ab 16 Uhr Live-Musik mit dem Duo „Arbeit & Beruf“. Der Eintritt ist kostenlos. Die Musiker Norbert Böhmer und Peter Albers spielen Songs, in denen Berufe, Arbeit und auch Werkzeuge enthalten sind. Jeder Song, den sie spielen, dreht sich um einen bestimmten Beruf, von Handwerkern bis hin zu Ärzten und Bademeisterinnen. Wer weiß denn schon, dass das Lied der Frisörinnen und der Frisöre eigentlich das Lied „Penny Lane“ ist? Begleitet von den klassischen Folkinstrumenten Gitarre, Ukulele, Mundharmonika, Melodica und verschiedenen Werkzeugen erzählen die dargebotenen Songs Geschichten von den Freuden und Herausforderungen dieser Berufe.

„Dieses passt sehr gut zum Café Engel, weil sich auch hier sehr viele Menschen treffen, die das Anpacken nicht verlernt haben und häufig übers Tun ins Gespräch kommen und nicht lange über etwas reden, sondern einfach mal machen“, sagt Tom Herter, Quartiersmanager im Schinkel.

„Außerdem werden an dem Tag Interessierte durch das Reparatur-Café und den Leih-Laden geführt. Bei gutem Wetter werden im Außenbereich Spiele für Kinder aufgebaut, so ist für jede Generation etwas dabei“, ergänzt Silvia Trienen. Der Auftritt von „Arbeit & Beruf“ sei gleichzeitig ein Auftakt für ein neues Angebot. „Zukünftig soll es regelmäßig ‚Kultur im Café Engel‘ geben, bei der Künstler aus der Region sich und ihre Musik vorstellen. Ein nächster Termin steht auch schon fest. Am Donnerstag, 03. Dezember, tritt der Pianist Jens Niemann im Café Engel auf.

Bei Interesse, selbst im Café Engel aufzutreten oder das Café ehrenamtlich zu unterstützen, freut sich Silvia Trienen über eine Rückmeldung.

Text und Foto: ***Silvia Trienen***

PHYSIO. L3
PHYSIOTHERAPIE OSTEOPATHISCHE BEHANDLUNGEN
Meller Landstraße 81 · 49086 Osnabrück · Tel. 0541 / 99 89 57 47
www.physio-l3.de

Plötzlich ist Weihnachten



**Vom Adventsessen bis zur betrieblichen Weihnachtsfeier**
Lassen Sie sich von uns doch mal so richtig verwöhnen. Wir bieten Ihnen das perfekte Ambiente, ob für ein Adventsessen zu zweit oder einen Weihnachtsabend mit Ihrem ganzen Betrieb (10–150 Personen).
**Vereinbaren Sie gern einen Termin!**

Gasthof Freden
LANDIDYLL-HOTEL
**Zum Freden 41 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 4050**
**info@hotel-freden.de | www.hotel-freden.de**




# „Viva la musica“ lädt zum Chorkonzert ein

Wie es sich schon seit vielen Jahren bewährt hat, hat der Frauenchor „Viva la musica“ auch in diesem Jahr wieder Gäste für ein Konzert eingeladen. Der Titel des Konzertes lautet: „Ich bin am Weg.“



Dabei werden Lieder vorgetragen, die uns durch unser Leben begleiten; hauptsächlich zu den Themen Glaube, Liebe und Reise.
Diejenigen Besucher, die schon einmal ein Konzert von „Viva la musica“ besucht haben, wird es nicht wundern, dass sie Lieder hören werden, die sie schon lange kennen und eigentlich sogar mitsingen könnten. Allerdings ist das mit dem Mitsingen so eine Sache. Denn fast alle Lieder, die wir singen, hat unsere Chorleiterin Iryna Slavina speziell auf uns zugeschnitten, so dass Sie sie zwar erkennen können, aber wirklich kennen können Sie sie nicht. Und natürlich werden auch wieder Lieder dabei sein, die Sie von uns noch nie gehört haben.
Unsere Gäste sind dieses Mal der „Männerchor Hagen a.T.W.“ unter der Leitung von Holger Dolkemeyer und der Frauenchor „Ensemble Romantik“, den unsere Chorleiterin Iryna Slavina ebenfalls leitet. Beide Chöre sind in Osnabrück und weit darüber hinaus schon lange gut bekannt.
Wie schon so oft, wird auch dieses Konzert in der Matthäuskirche Osnabrück in der Moorlandstraße 67 stattfinden. Also merken Sie sich schon einmal in Ihrem Terminkalender folgendes vor:
**Chorkonzert**
**„Viva la musica“,**
**Samstag, 7. November 2026,**
**17:00 Uhr,**
**Matthäuskirche Osnabrück**
Wir freuen uns auf Sie.
Text und Foto: ***Petra Knabenschuh***

# Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag

Bürgerverein Voxtrup e.V. gegründet 1973

Der Bürgerverein Voxtrup lädt zu seiner diesjährigen Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am **15. November 2026 um 10.00 Uhr** am Ehrenmal in Voxtrup recht herzlich ein.
**Programm:** bis 10:00 Uhr Treffen auf dem Parkplatz am Hotel Rahenkamp, Meller Landstr. 106, 10:00 Uhr gemeinschaftlicher Gang zum Ehrenmal, musikalische Einführung durch den Posaunenchor Margareten, Begrüßung, Lied, Gedenkansprache durch Pastorin Ina von Häfen, Südstadtkirchengemeinde Osnabrück, Lied, Kranzniederlegung, Lied, Danke und Abschied, Abschlussmusik, Ende gegen 10:30 Uhr.
81 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges gedenken wir am Volkstrauertag der Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen, gerade im Hinblick auf die Entwicklung in Europa und Nahost. Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen. ***Franz-Josef Westermann, Bürgerverein Voxtrup***




**Der kurze Weg zu Ihrer privaten Kleinanzeige**
**verlag@ lamkemeyer-druck.de**

# Eine Woche in Spanien

## Unser Austausch in Cangas



Als wir im Herbst 2026 mit dem Flugzeug nach Cangas in Galicien geflogen waren und unsere Gastfamilien uns am Flughafen herzlich begrüßten, waren wir sehr froh, dass wir heil angekommen waren. Nachdem wir uns voneinander verabschiedet hatten, fuhren wir mit unseren Gastfamilien nach Hause.

Der erste Tag war etwas ungewohnt: Wir wurden nicht mit einem „Guten Morgen“, sondern mit einem „Buenos días“ geweckt. Am Nachmittag waren wir gemeinsam mit den spanischen und deutschen Schülerinnen und Schülern am Strand.

Am Montag trafen wir uns in der Schule, dem Colegio Eduardo Pondal in Cangas. Die Schule ist kleiner als die GSS und liegt auf einem großen Berg. Dort werden Schülerinnen und Schüler von der 1. bis zur 10. Klasse unterrichtet. Anschließend wurden wir von der Bürgermeisterin herzlich empfangen.

Am Dienstag besuchten wir die Cíes-Inseln und den ehemaligen „schönsten Strand der Welt“. Am Mittwoch ging es nach Santiago de Compostela. Dort machten wir eine Führung durch die Kathedrale – leider auf Spanisch, aber trotzdem war es sehr interessant. Danach hatten wir noch Zeit, Santiago auf eigene Faust zu erkunden.

Am Donnerstag fand ein Inklusionstag statt. Dabei sprachen wir über unsere Erfahrungen und tauschten uns mit den spanischen Schülerinnen und Schülern aus. Die spanischen Schülerinnen und Schüler erzählten auch den Jüngeren von ihren Erfahrungen und davon, wie schön der Austausch war. Sie ermutigten sie, im nächsten Jahr ebenfalls daran teilzunehmen. Am Freitag waren wir wieder in der Schule. Gemeinsam mit dem Musiklehrer spielten wir zu einem galicischen Lied die Trommelstimme. In der Bibliothek lernten wir außerdem einige galicische Wörter kennen und durften den spanischen Schülerinnen und Schülern deutsche Wörter beibringen.

Am Freitagabend hatten die Spanierinnen und Spanier einen Partyraum gebucht, in dem wir gemeinsam eine kleine Party feierten.

Am Samstagmorgen mussten wir früh aufstehen, um unsere Taschen zu packen. Anschließend trafen wir uns am Flughafen in Vigo und verabschiedeten uns von allen. Der Flug nach Hause war ziemlich anstrengend. Wenn wir ihn hätten überspringen können, hätten wir das gerne gemacht. Als wir um Mitternacht zu Hause ankamen, waren wir alle geschafft und gleichzeitig froh, wieder zu Hause zu sein.

Es war eine schöne Woche und eine Erfahrung, die wir jedem Schüler und jeder Schülerin empfehlen können. Eine Woche in Spanien war für uns eine tolle und unvergessliche Erfahrung.

Text: ***Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Jahrgang 10***

Foto: ***Matilda Gang***

## STELLENANGEBOTE






## KLEINANZEIGEN

**24-Stunden-Betreuung,** Haushaltspflege für Senioren bei Ihnen zu Hause durch polnische Fachkräfte.
Tel. 05406 899024
Mobil 0173 89194788

**Gärtnermeister hat noch Termine frei!** Rückschnitt + Bepflanzung von Gehölzen, Bäumen, Hecken und Stauden. Gestaltung von pflegeleichten und nachhaltigen Gartenanlagen.
Tel. 0157 74388222

**Rentner-Ehepaar sucht Wohnung**, 2ZKB,
Tel. 0162 3787346

**Tausch von Arbeitsfläche** und Spüle, neue E-Geräte, Beleuchtung, Müllsysteme oder alternativ eine ganz neue Küche?
Dirk Rahe, Ihr Küchenprofi vor Ort
Tel. 05461 880335
www.bramsche-kuechen.de

**Flossen, Größe 36, 37, 38.** Wer möchte sie abgeben?
Tel. 0157 77052134

**Mehrfamilienhaus oder Wohnanlage** zum Kauf gesucht. Gesicherte Finanzierung. Tel. 01579 2468329

**Gartenpflege aller Art,** Hecken- und Strauchschnitt, Rasenpflege, Entsorgungen, Bagger- und Pflasterarbeiten sowie Hausmeisterservice.
Tel. 05403 7953929

**Moeck Sopran-Blockflöte,** deutsche Griffweise, zu verkaufen. Sehr gut erhalten, im Originaletui. 18,– € VB.
Tel. 0157 35734567

**Dachdecker-Meisterbetrieb** hat freie Kapazitäten! Dachreparaturen aller Art, Flachdach, Garage, Gartenhütte, Dachfenster u. v. m. M. Hardt,
Tel. 0152 59803754

**Mein Hund Rusty & ich,** Natalie, suchen ein ländliches Zuhause: EG, ca. 50 m², bis 700,– €. Hinweise:
Tel. 0157 7433 2252

**Trimmrad, Stühle,** Kaffee-Service, Staubsauger u.v.m günstig abzugeben.
Tel. 0541 187858



**Elektrische Heckenschere,** gut erhalten, Schwertlänge 51 cm, 710 W, variabel verstellbar, zu verkaufen für 25,– €.
Tel. 0178 1330867

**Erdgeschosswohnung in Voxtrup** von Rentnerehepaar gesucht. Einzug flexibel im Laufe des Jahres 2027. Wir freuen uns auf Angebote! Bitte E-Mail an: mail.wohnung-voxtrup@gmx.de oder Tel. 0151 5657191

**Stellplatz, überdacht**, für unser Wohnmobil (7,50 m) gesucht.
Tel. 0173 9627000

HEDDERGOTT GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB
Auto zu vermieten: VW T6 (9 Sitzer), 1 Tag 79,- €, Wochenpreis 480,- €.
☎ 0 54 02 / 69 11 11

**Haushaltsauflösungen** & Entrümpelungen: Schnell, diskret, besenrein. Wir übernehmen die komplette Räumung für Sie. Rufen Sie uns gerne an:
Tel. 0541 4067100,
P&K Immobilien, Osnabrück

**Hochwertiger Weihnachts- und Christbaumschmuck,** z. B. Weihnachtsglocken von Bing und Gröndahl, Hutschenreuther, Weihnachtsteller von Royal Kopenhagen, Singer-Engel und die Gesamtausgabe der Karl-May-Bücher in Halbleder günstig abzugeben; Tel. 0541 74344, ab 11 Uhr

**Suche Vespas & alte Roller!** Auch defekt, Bastlerfahrzeuge oder Scheunenfunde. Zustand egal – einfach alles anbieten.
Tel. 01573 0942701




**Oktoberfestgarnitur:** neuwertige Herrenlederhose, Trachtenhemd Größe 52 sowie Socken zu verkaufen. Preisvereinbarung auf Verhandlungsbasis bei Begutachtung: Bei Interesse bitte Kontaktaufnahme unter Tel. 0178 324 2456

**Fernsehsessel** mit stufenloser Liegefunktion und Aufstehhilfe, elektrisch, in zartem (Lind-)Grün zu verkaufen. Pflegeleichter, kuscheliger Micro-Velours-Stoff. Preis: VB 275,– €.
Tel. 0173 5708840
Bitte erst ab 17:30 Uhr!

**Ampel-Sonnenschirm**, 3,5 m Durchmesser, kippbar, zu verkaufen. 100,– € VB.
Tel. 01573 7273473

**Verkaufe VW Golf Sportsvan,** AHK, Navi, Freisprecheinrichtung, Rückfahrkamera, Highline 1.4 Blue Motion, Baujahr 2015, 108000 km. Alcantara-Sitze mit Lordosenstütze, 3-Zonen-Klimaautomatik, etc. VB: 10.900,– €.
Tel. 0174 9801266

**Hübsche Sammeltassen,** ohne Beschädigungen, für 5,– € zu verkaufen.
Tel. 0157 73164783

**Uhrenreparaturen**
„Firma Uhrzeit" Tel. 0541/73731
OS Johannisstraße 107
Mo-Fr: 10-13.30 Uhr + Do: 15-17 Uhr
**www.uhren-os.de**

**Ich suche leere 500 g-Honiggläser** vom DIB Deutschen Imkerbund. Egal ob mit oder ohne Deckel, auch Etikettenreste stören mich nicht… Schicken Sie mir gerne eine kurze Nachricht oder rufen mich eben an. Dann verabreden wir uns. Vielen Dank!
Tel. 0176 32545412

**4 Stühle zu verkaufen,** Buche/Ahorn, ein Stuhl hat eine Macke, 65,– €. Tisch, 135 x 80 cm, 2 kleine Macken, 25,– €.
Tel. 05406 8987808

**Herrenpolohemden,** Pullover, Sakkos, Anzüge (alles Markenart. / exkl. Stoffe) fast wie neu – Gr. 50, wegen Umzug zu verk. zw. 4,– € / 20,– €.
Tel. 0171 3572073

**Krippenstall aus Holz,** B: 60 x T: 60 x H: 30 cm, ohne Figuren, zu verschenken, Selbstabholung.
Tel. 05406 9532

**Zusteller gesucht (m/w/d)**
für einen Bereich
in der Nähe Ihres Wohnsitzes
VOXTRUP – LÜSTRINGEN
LÜSTRINGEN-OST – WIDUKINDLAND
*Verteilung zwischen Samstag und Mittwoch*
*bei freier Zeitauswahl (!) Ab 13 Jahre*
**Weitere Informationen unter:**
**mail: zeitungspeter@freenet.de - oder Tel. 05 41 / 1 20 87 67**
STADTTEIL KURIER

## IMPRESSUM

**Herausgeber und Anzeigenannahme:**
Tim Lamkemeyer
Graf-Ludolf-Straße 1 · 49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401 879700 · Fax 05401 879703
E-Mail: verlag@lamkemeyer-druck.de

LAMKEMEYER DRUCK
STADTTEIL KURIER

**Erscheinung:** monatlich
**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:** 05.11.2026
**Nächster Erscheinungstermin:** 19.11.2026
**Verteilung:** kostenlose Verteilung in den Osnabrücker Stadtteilen Schinkel, Schinkel-Ost, Schölerberg, Voxtrup, Lüstringen, Gretesch, Darum und Widukindland

**Beiträge:** Alle Angaben sind ohne Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder usw. übernehmen wir keine Haftung. **Wir behalten uns vor, eingesandte Texte redaktionell zu kürzen.** Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte bei der Einsendung mit. Bitte beachten Sie, dass Ihr Beitrag in diesem Fall ggf. aus Platzgründen nicht veröffentlicht werden kann.

**Hinweis zum Umgang mit KI-generierten Bildern:** In der redaktionellen Berichterstattung veröffentlichen wir ausschließlich Fotografien realer Ereignisse – keine KI-generierten Bilder.

**Titelfotos:** © stock.adobe.com:
Blickfang (links), Joerg Sabel (Mitte), Sina Ettmer (rechts)




**Gerland Hörgeräte GmbH & Co. KG**
Bohmter Straße 17 A | **49074 Osnabrück** | Tel. 0541.59797936
Gerland-Kunden parken kostenlos auf dem Parkplatz im Innenhof.
**www.gerland.de | Immer in Ihrer Nähe seit 1966**

Gerland
HÖRGERÄTE